

BIF

Aufbau-Weiterbildung

Systemische Supervision SG

18 Monate

September 2017 – März 2019

Diese Aufbau-Weiterbildung wendet sich an Kolleginnen und Kollegen mit gefestigter systemischer Vorbildung, die sich im Rahmen eines verkürzten Curriculums (über 18 Monate) zu Supervisorinnen und Supervisoren weiterbilden möchten – ein Akzent liegt dabei auf der Erweiterung konkreter beruflicher Möglichkeiten.

Eingangsvoraussetzungen

- Hochschul-/Fachhochschulabschluss (Ausnahmen sind in begründeten Einzelfällen möglich)
- mindestens fünf Jahre Berufserfahrung im beraterischen Feld
- Vorerfahrung als Supervisandin/ Supervisand von mind. 30 Sitzungen
- SG-Institutszertifikat bzw. eine SG-Institutsbescheinigung über eine vorher absolvierte Weiterbildung entsprechend den gültigen SG-Rahmenrichtlinien oder ein entsprechendes SG-/DGSF-Zertifikat in Systemischer Beratung, Systemischer Therapie oder Systemischem Coaching

Kosten

- monatlich 270 Euro über die Dauer der Weiterbildung (18 x 270,-€ = 4.860,-€)
- insg. 250 Euro Vorgespräch, Aufnahme-, Abschluss- und Zertifizierungsgebühr BIF
- Honorare für Lehrsupervision (einzeln mit den LehrsupervisorInnen zu verhandeln, vgl. Seite 4)
- ggf. Zertifizierungskosten bei den Dachverbänden SG und/oder DGSv

Curriculum / Module

Termine
jeweils von 09:00 bis 17:00 Uhr

1. **Auftaktmodul** **3 Tage**

Martin Gruber & Marianne Brehm

13.09. – 15.09.2017 (Mittwoch - Freitag)
 2. **SV im Kontext v. Organisationen** **2 Tage**

Frank Glowitz

17.10. – 18.10. 2017 (Dienstag - Mittwoch)
 3. **Supervision im Kontext von Teams: Rollen, Leitung, Dynamik** **3 Tage**

Susanne Alpers

10.11. – 12.11.2017 (Freitag – Sonntag)
 4. **Akquisition und Kontrakt** **3 Tage**

Stephan Kock

14.12. – 16.12.2017 (Donnerstag - Samstag)
- 2018**
5. **Gruppen- und Fallsupervision** **3 Tage**

Martin Gruber

19.01. – 21.01.2018 (Donnerstag - Samstag)
 6. **Analoge Methoden in der (Fall-)Supervision** **2 Tage**

Susanne Alpers

01. – 02.03.2018 (Donnerstag – Freitag)

- | | | |
|-----|--|---------------|
| 7. | Selbst und ständig? | 1 Tag |
| | Christian Haller & Martin Gruber | |
| | 03.03.2018 (Samstag) | |
| 8. | Konflikt-Supervision und - Coaching | 3 Tage |
| | Marianne Brehm | |
| | 24. – 26.04.2018 (Dienstag – Donnerstag) | |
| | Intervisionstag | 1 Tag |
| | 27.04.2018 | |
| 9. | Gender und Diversity | 2 Tage |
| | Gisela Fischer-Heyde | |
| | 27. – 28.06.2018 (Mittwoch – Donnerstag) | |
| 10. | Werkstatt Supervision in Organisationen | 1 Tag |
| | Frank Glowitz | |
| | 29.06.2018 | |
| 11. | Identität, Profil, Design | 2 Tage |
| | Robert Heeß | |
| | 24.08. – 25.08.2018 (Donnerstag - Freitag) | |
| 12. | Persönliche Zwischenbilanz | 1 Tag |
| | 26.08.2018 | |
| 13. | Team-Supervision u. Teamentwicklung | 3 Tage |
| | Brigitte Büchler-Schäfer | |
| | 09.11. – 11.11.2018 (Freitag - Sonntag) | |

2019

14. **Einzel supervision und Leitungssupervision** **3 Tage**

Marianne Brehm & Martin Gruber

18.01. – 20.01.2019 (Donnerstag – Samstag)

15. **Abschluss und Kolloquium** **3 Tage**

Marianne Brehm & Martin Gruber

20.03. – 22.03.2019 (Dienstag - Donnerstag)

insg. 15 Module mit 36 Weiterbildungs-Tagen in 12 Terminblöcken

Lernsupervision / Lehrsupervision

Während der Weiterbildung führen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbständig ein Minimum von 50 Zeitstunden **Lernsupervision** durch. Die Lernsupervisionsprozesse können aus verschiedenen Anwendungsfeldern und Settings kombiniert werden und können sich in Umfang und Dauer unterscheiden: Einzel supervision, Gruppensupervision, Teamsupervision, Beratung und Coaching sind gleichermaßen möglich. Es sollen mindestens drei verschiedene Lernsupervisionsprozesse in mindestens zwei verschiedenen Settings akquiriert und durchgeführt werden.

Die Lernsupervisionen werden durch insg. 40 Zeitstunden **Lehrsupervision** begleitet, die sowohl im Einzel- als im Gruppensetting stattfindet. Hierbei ist ein Minimum von 15 Zeitstunden Lehrsupervision im Einzelsetting obligatorisch (z.B.: 10 Sitzungen zu 90 Min.). Für die Gruppen-Lehrsupervisionen können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Eigenregie Gruppen mit bis zu fünf Personen bilden. (z.B.: 10 Sitzungen zu 150 Min.)

Die Lehrsupervisorinnen und Lehrsupervisoren werden aus dem Kreis der BIF-LehrsupervisorInnen ausgewählt. Für die Lehrsupervisionen entstehen den Teilnehmerinnen und Teilnehmern zusätzliche Kosten; die Honorare vereinbaren sie selbst mit den LehrsupervisorInnen.

Zertifizierung

Die Weiterbildung führt zum **Zertifikat „Systemische Supervision“** des BIF.

Damit ist eine anschließende Zertifizierung durch die **Systemische Gesellschaft** ohne weitere inhaltliche Schritte möglich. Das Zertifikat der Systemischen Gesellschaft muss dort jedoch gesondert beantragt und entsprechende Zertifizierungsgebühren entrichtet werden.

BIF - Berliner Institut für Familientherapie e.V.
Vorstand / Institutsleitung
Josie Wieland - Vorsitzende
Regina Riedel
Martin Gruber

Dudenstraße 10 - 10965 Berlin-Kreuzberg
Telefon: (0 30) 2 16 40 28
Fax: (0 30) 2 15 76 35
www.bif-systemisch.de
Mail: info@bif-systemisch.de

Verkehrsverbindungen:	U - Bahnhof Platz der Luftbrücke Bus 104, 248
Sekretariat:	Petra Schöneberg Telefon: 2 16 40 28
Sprechzeiten:	Mo, Di, Do, Fr 10:00 - 14:00 Uhr Mi 12:00 - 18:00 Uhr (In den Berliner Schulferienzeiten verkürzte Sprechzeiten.) sekretariat@bif-systemisch.de
Buchhaltung:	Monika Körber Telefon: 2 16 40 82 buchhaltung@bif-systemisch.de
Bankverbindungen:	Bank für Sozialwirtschaft BIC: BFS WDE33BER IBAN: DE72100205000003072500